

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0310/2006

Auskunft erteilt:

Herr Dr. Gummersbach

Ruf:

492 40 00

E-Mail:

GummersH@stadt-muenster.de

Datum:

21.04.2006

Betrifft

Profile, Planungen, Perspektiven: Die Bildungsarbeit der Volkshochschule der Stadt Münster
2006/2007

Beratungsfolge

31.05.2006 Kulturausschuss

14.06.2006 Ausschuss für Schule und Weiterbildung

Bericht

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung:

1. Den vom Beirat der Volkshochschule am 08.05.2006 verabschiedeten Grundzügen der Bildungsarbeit 2006/2007 (siehe Anlage) wird zugestimmt.
2. Die Beschlussfassung erfolgt unter dem Vorbehalt der Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die Mittel sind im doppelten Haushaltsplan 2006 und in der Ergebnis- und Finanzplanung 2004 – 2009, Produktgruppe 0402, veranschlagt.

Begründung:

Nach § 4 der Satzung der Volkshochschule verabschiedet der Ausschuss für Schule und Weiterbildung die Grundzüge der Lehrplangestaltung eines Studienjahres. Im Rahmen dieser Grundzüge hat die Volkshochschule das Recht auf selbstständige Lehrplangestaltung. Die Grundzüge der Lehrplangestaltung sind der Anlage „Profile, Planungen, Perspektiven: Die Bildungsarbeit der Volkshochschule der Stadt Münster 2006/2007“ zu entnehmen.

In seiner Sitzung am 08.05.2006 hat sich der Beirat der Volkshochschule mit den Grundzügen der Planungen der Bildungsarbeit 2006/2007 beschäftigt und ihnen zugestimmt.

Trotz erkennbaren Rückganges der Teilnehmerzahlen seit 2004 bestätigt die Teilnehmerzahl von 26 951 Teilnehmerinnen und Teilnehmern und die Anzahl von rund 50 000 Unterrichtsstunden im vergangenen Jahr erneut die hohe Akzeptanz des Weiterbildungsangebotes der Volkshochschule der Stadt Münster. Aufgrund der Konsolidierungszwänge der Stadt Münster in den nächsten Jahren 50 Mio. Euro einzusparen, steht auch die Volkshochschule im kommenden Studienjahr 2006/2007 unter einem hohen Konsolidierungsdruck. Nur durch einschneidendes Sparen und

massive Erhöhung der Teilnehmergebühren kann die Volkshochschule Münster ihr Bildungsangebot für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt aufrechterhalten.

Das Weiterbildungsangebot umfasst entsprechend dem Weiterbildungsgesetz Inhalte, die die Entfaltung der Persönlichkeit fördern, die Fähigkeit zur Mitgestaltung des demokratischen Gemeinwesens stärken und die Anforderungen der Arbeitswelt bewältigen helfen. Es umfasst die Bereiche der allgemeinen, politischen, beruflichen und kulturellen Weiterbildung. Die Volkshochschule richtet ihr Programmangebot in erster Linie an Einzelinteressenten, konzipiert, plant und organisiert Mitarbeiterfortbildungen für Verwaltungen und Firmen und führt Angebote im Auftrag Dritter im Bereich Qualifizierung (Projekte) durch.

Die Planung sieht ein breites und differenziertes Bildungsangebot vor, das den unterschiedlichen Bedarfen und Fähigkeiten ihrer Zielgruppen gerecht wird. Die Angebote besonders im Sprachbereich, der beruflichen Bildung und EDV- und Medienbildung umfassen auf verschiedenen Niveaustufen Einstiegsangebote bis hin zu Spezialangeboten, sowie international anerkannte Abschlüsse, Zertifikate und Prüfungen. Daneben gibt es Angebote und Treffs für Menschen und Gruppen, insbesondere Senioren und Seniorinnen, die ihre Freizeit und ihr ehrenamtliches Engagement selbst bestimmt und eigeninitiativ gestalten wollen.

Besondere Projekte und Qualifizierungsangebote helfen Defizite für benachteiligte Gruppen abzubauen. Dazu gehören die umfangreichen Angebote der Alphabetisierung und Deutsch als Fremdsprache, aber auch Projekte zur Steigerung der Berufsfähigkeit u. a. für Alleinerziehende und Migranten und Migrantinnen.

Die Grundzüge der inhaltlichen Planung der sieben Fachbereiche für das Studienjahr 2006/2007 sind den ausführlichen Beschreibungen in der Anlage zu entnehmen.

i. V.

gez.

Dr. Hanke
Stadträtin

Anlagen:

Profile, Planungen, Perspektiven: Die Bildungsarbeit der Volkshochschule der Stadt Münster 2006/2007